



**Ökologisch-
Demokratische
Partei**

Ausschussgemeinschaft im Kreistag Ebersberg

Landratsamt Ebersberg
Herrn Landrat Robert Niedergesäß

85560 Ebersberg

BETREFF: Glonn, den 06.07.2021

Berichtsantrag: Fortführung Windkraft/ Meilensteinplan im Landkreis Ebersberg

**Die Antragsteller bitten um einen Bericht der Verwaltung im
Umweltausschuss am 28.07.2021 zu folgenden Punkten:**

Windräder in den Gemeinden

- Wie ist der Planungsstand zu Windkraftanlagen in den einzelnen Gemeinden nach dem Bürgerentscheid im Ebersberger Forst?
- Welche Überlegungen gibt es bereits zur Modifizierung der ursprünglichen Konzentrationsflächenplanung? Stichworte „BÜKE“ „Sektorenmodell“, „landschaftsplanerische, topografische Aspekte“
- Wie wird das Planungsverfahren zu der Umsetzung von weiteren Windkraftstandorten finanziert?
- Wurden Zuschüsse beantragt?
- Wie kann sichergestellt werden, dass bei zukünftigen Anlagen Bürger*innen an der Finanzierung und an den späteren Gewinnen beteiligt werden?

Windräder im Ebersberger Forst

- Das Verfahren zur Aufhebung des Landschaftsschutzgebietes im Forst zum Zwecke der Errichtung von maximal 5 Windkraftanlagen wurde im letzten Umweltausschuss erläutert. Gibt es einen Erfahrungsaustausch mit den Landkreisen Starnberg und den im Altmühltal beteiligten Landkreisen, die diesen Schritt bereits erfolgreich und in einem Zeitraum von ca. 6 Monaten erfolgreich abgeschlossen haben?

Kreisverband Ebersberg

Kreisrätin

Dr. Renate Glaser
Lena-Christ-Str. 10
85625 Glonn
renate.glaser@hotmail.com
0162 – 9271784

Kreisrat

Karl Schweisfurth
Herrmannsdorf
85625 Glonn
karl.schweisfurth@oedp.de
0171 – 7669490

The logo for DIE LINKE. features the words 'DIE LINKE.' in a bold, black, sans-serif font. A small red triangle is positioned above the letter 'I' in 'LINKE'.

Kreis Ebersberg

Kreisrätin

Marlene Ottinger
Grafing
marlene.ottinger@die-linke-erding-ebersberg.de
08092 – 861 29 50

- Wie wird sichergestellt, dass der zur Änderung des Landschaftsschutzgebietes notwendige Verwaltungsprozess schlank, kostensparend und effizient gestaltet wird?

Meilensteinplan

- Wie soll der Meilensteinplan lt. Kreistagsbeschluss weiter umgesetzt werden?
- Gibt es eine Zeitschiene zur Umsetzung?
- Wer steuert den Prozess?
- Welche Aufgabe hat in dem Zusammenhang die Klimaschutzmanagerin des Landkreises?
- Welche Rolle kommt in dem Prozess der Energieagentur Ebersberg-München zu?
- Welche Rolle spielt bei den bisherigen Überlegungen die Freiflächen – Photovoltaik?

Begründung für den Antrag:

Es besteht ein großes Interesse der Öffentlichkeit: Wie geht's nach dem Bürgerentscheid weiter?

Windkraftanlagen sind über Gemeindegrenzen hinaus sichtbar und prägen die Landschaft

Es gibt einen Kreistagsbeschluss zur Erreichung der Klimaschutzziele bis 2030.

Das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zur schnelleren Erreichung der Klimaschutzziele gilt prinzipiell auch für Landkreise und Gemeinden.

Der breite Diskurs, den der Bürgerentscheid in der Landkreisbevölkerung über Energiewende angestoßen hat, muss fortgesetzt werden!

Gezeichnet:

Dr. Renate Glaser ÖDP

Karl Schweisfurth ÖDP

Marlene Ottinger DIE LINKE